



RundBrief (11/2022)

Regionalbüro Münster und das westl. Münsterland

vom 18.10.2022

1

Inhalt des Rundbriefs

- 📄 Neue Broschüre der Regionalbüros Alter, Pflege und Demenz: Gefühle würdigen 1
- 📄 Veranstaltungsreihe für pflegende Angehörige in Münster im November 2
- 📄 Anmeldung ab sofort möglich: Digitaler Fachtag „Suizidalität im höheren Lebensalter“ 3
- 📄 Mehr Unterstützung und Anerkennung für pflegende Angehörige: BAGSO ruft die Politik zum Handeln auf 3
- 📄 Wegweiser Demenz Kreis Borken – Neuauflage jetzt verfügbar 3
- 📄 Gewaltprävention in der häuslichen Pflege – Tipps für Pflegende im Infoportal des ZQP 4
- 📄 5. DeMigranz-Fachtag „Mittendrin – aktiv dabei“ 4
- 📄 Termine und Veranstaltungen 5

Neue Broschüre der Regionalbüros Alter, Pflege und Demenz: Gefühle würdigen

Die neue Broschüre der Regionalbüros befasst sich mit den Gefühlen von Angehörigen von Menschen mit Demenz. Darin werden unter anderem Interviews mit Betroffenen ausgewertet. Sie beruht auf der aktuellen wissenschaftlichen Literatur. Darin fließt zudem die wissenschaftliche sowie persönliche Erfahrung der Autoren Udo Baer und Gabriele Frick-Baer mit ein.

Hier geht es explizit um das subjektive Empfinden jener Angehörigen. Aus diesen Empfindungen und sogenannten Gefühlswelten können gesundheitliche Missstände entstehen, die es abzuwenden gilt. Daher appelliert die Handreichung dafür, die Gefühlswelten ernst zu nehmen.



Hauptadressat*innen der Handreichung sind die Angehörigen. Für sie werden Gefühle erklärt sowie ein adäquater Umgang mit Gefühlen vermittelt. Zusätzlich adressiert sie auch indirekt Betroffene, für sie kann die Handreichung helfen diese Gefühlswelten nachzuempfinden.

In der [Mediathek der Regionalbüros Alter, Pflege und Demenz](#) können Sie die Broschüre kostenfrei herunterladen.

2 Veranstaltungsreihe für pflegende Angehörige in Münster im November

Das Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz Münster und das westliche Münsterland organisiert unter dem Motto „Entlastung, Information und Austausch“ im November drei Veranstaltungen für pflegende Angehörige und andere Interessierte.

Am Mittwoch, 02.11. ab 15 Uhr wird Kristina Dälken vom Caritasverband für den Kreis Coesfeld e.V. „Kuren für pflegende Angehörige“ im Gesundheitshaus (Gasselstiege 13, 48159 Münster) vorstellen. Darüber hinaus wird es an dem Tag Entspannungsübungen mit Petra Sokolowsky sowie Raum zum Austausch mit anderen pflegenden Angehörigen geben.

Am Donnerstag, 17.11. findet (ebenfalls im Gesundheitshaus) um 18 Uhr ein Informationsabend zum Thema Vereinbarkeit von Beruf und Pflege statt. Hierbei wird eine pflegende Angehörige einen Erfahrungsbericht aus ihrer Situation zwischen Pflege und Erwerbstätigkeit geben und schildern, wie Vereinbarkeit gelingen kann.

Die Veranstaltungsreihe endet mit dem dritten Teil, der sich der Vorführung des Films „Mitgefühl – Pflege neu denken“ am Mittwoch, den 30.11. um 18 Uhr im Cinema Münster, Warendorfer Straße 45, 48145 Münster widmet. Diese organisiert das Regionalbüro in Kooperation mit dem Arbeitskreis Demenz und dem Netzwerk Pflege, Demenz, Selbsthilfe. Nach dem Film stehen Fachleute aus der Seniorenarbeit für Fragen und Austausch zur Verfügung.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Für weitere Informationen und Anmeldung wenden Sie sich an das Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz Münster und das westliche Münsterland unter 0251/ 981689 23340 oder regionalbuero-muenster@alexianer.de.



Achtermannstr. 11, 48143 Münster
Tel.: 0251 981689 23340
E-Mail: regionalbuero-muenster@rb-apd.de
www.alter-pflege-demenz-nrw.de

Gefördert von:

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



LANDESVERBÄNDE
DER PFLEGEKASSEN



Anmeldung ab sofort möglich: Digitaler Fachtag „Suizidalität im höheren Lebensalter“

Im letzten Rundbrief haben wir auf den digitalen Fachtag hingewiesen, der von den Regionalbüros Alter, Pflege und Demenz zum Thema Suizidalität im höheren Lebensalter veranstaltet wird. Die digitale Veranstaltung findet am 22. November 2022 von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr statt und ist kostenlos. Es wird Impulsvorträge geben und auch die Möglichkeit, sich mit den Referent*innen im Anschluss auszutauschen.

Eine Anmeldung ist ab sofort bis zum 08. November [hier](#) möglich.

3

Mehr Unterstützung und Anerkennung für pflegende Angehörige: BAGSO ruft die Politik zum Handeln auf

Zum Europäischen Tag der pflegenden Angehörigen am 6. Oktober hat die BAGSO (Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen e.V.) mehr Anerkennung und Unterstützung für pflegende Angehörige gefordert. Dazu zählt auch eine bessere Vereinbarkeit von Pflege und Beruf. Die BAGSO setzt sich für die Einführung einer Pflegezeit analog zur Elternzeit ein. Der Unabhängige Beirat der Bundesregierung für die Vereinbarkeit von Pflege und Beruf hat im August Empfehlungen für die Ausgestaltung einer solchen Familienpflegezeit und eines Familienpflegegeldes vorgelegt. Die BAGSO appelliert an die Bundesregierung, Pflegezeit und Pflegegeld noch in dieser Legislaturperiode umzusetzen.

Die Pressemitteilung dazu finden Sie hier:

<https://www.bagso.de/spezial/aktuelles/detailansicht/mehr-unterstuetzung-und-erkennung-fuer-pflegende-angehoerige/>

Wegweiser Demenz Kreis Borken – Neuauflage jetzt verfügbar

Regina Kasteleiner vom Fachbereich Gesundheit des Kreises Borken hat den neuen Demenzwegweiser in Zusammenarbeit mit dem Runden Tisch Demenz und dem Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz erstellt und nun veröffentlicht. In dem Wegweiser werden aktuell bestehende Angebote in der Umgebung vorgestellt, was die Suche nach Unterstützung vereinfachen soll.

Den neuen Wegweiser Demenz für den Kreis Borken können Sie hier herunterladen:

<https://pflege-kreis-borken.de/de/pflegebeduerftig-was-tun/pflege-bei-menschen-mit-demenz/>



Achtermannstr. 11, 48143 Münster
Tel.: 0251 981689 23340
E-Mail: regionalbuero-muenster@rb-apd.de
www.alter-pflege-demenz-nrw.de

Gefördert von:

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



LANDESVERBÄNDE
DER PFLEGEKASSEN



Gewaltprävention in der häuslichen Pflege – Tipps für Pflegende im Infoportal des ZQP

4

Gewalt gegen pflegebedürftige Menschen kommt auch in der häuslichen Pflege nicht nur ausnahmsweise vor. Das zeigen unter anderem Ergebnisse [einer ZQP-Studie zu Aggression und Gewalt in der informellen Pflege](#). Dabei zählen nicht nur körperliche oder verbale Übergriffe zu Formen entsprechender Gewalt, sondern auch zum Beispiel Vernachlässigung, Bevormundung oder Freiheitsentzug.

Das ZQP-Onlineportal Gewaltprävention in der Pflege informiert über Formen und Ursachen von Gewalt in der Pflege und bietet Zugang zu Krisentelefonen, die kostenlose Beratung und Unterstützung für Pflegende zum Thema anbieten. Zudem erfahren Angehörige beispielsweise, wie sie auf Aggressionen von pflegebedürftigen Menschen reagieren können, aber auch wie sie mit ihrer eigenen Frustration umgehen, Überlastung erkennen und ihre Gesundheit schützen können.

Auf dem Portal stehen darüber hinaus weitere frei zugängliche Angebote rund um das Thema Gewaltprävention zur Verfügung, unter anderem ein Ratgeberheft mit Praxistipps.

[Zum Infoportal](#)

5. DeMigranz-Fachtag „Mittendrin – aktiv dabei“

Der 5. DeMigranz-Fachtag findet am 26. Oktober von 9:00 bis 15:00 Uhr digital statt. Das diesjährige Motto lautet „Mittendrin – aktiv dabei“.

Die Veranstaltung gibt Einblicke wie kultursensible Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit gelingen kann. Die Teilnehmer*innen lernen kreative Zugänge mittels Öffentlichkeitsarbeit kennen, die von zugehender, kultursensibler Befragung in migrationsstarken Stadtteilen bis hin zu Theaterprojekten und Kurzfilmen reichen. Interessante Praxisbeispiele zeigen, wie eine Kehrwoche zum Schulungskonzept motivieren kann, wie demenzsensible Moscheegemeinden auf den Weg gebracht werden können und welche Aktionen die interkulturelle Woche bereichern. „Mittendrin – aktiv dabei“ mit diesem Statement bereichern alle Referent*innen mit ihren vielfältigen Erfahrungen den Fachtag.

Die Teilnahme an der digitalen Veranstaltung ist kostenlos. Das Programm sowie den Link zur Anmeldung finden Sie [hier](#).



Achtermannstr. 11, 48143 Münster
Tel.: 0251 981689 23340
E-Mail: regionalbuero-muenster@rb-apd.de
www.alter-pflege-demenz-nrw.de

Gefördert von:

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



LANDESVERBÄNDE
DER PFLEGEKASSEN



Termine und Veranstaltungen

- 21.10.-11.11.2022** **Digitaler Herbst – Vortragsreihe für Senior*innen**
Stadtbücherei Münster
[Weitere Informationen](#)
- 25.10.2022** **Kurs „Fit für die Nachbarschaftshilfe“**
VHS Lüdinghausen
[Weitere Informationen](#)
- 02.-30.11.2022** **Veranstaltungsreihe „Entlastung, Information, Austausch“ für pflegende Angehörige**
(Gesundheitshaus, Münster/ Cinema, Münster)
[Weitere Informationen](#)
- 07.11.2022** **Online-Konferenz: Was sind die Besonderheiten der Depression im Alter?**
[Weitere Informationen](#)
- 23.11.2022** **Impulsfortbildung für pflegende Angehörige „Krise kommt, Krise geht, Pflege bleibt“**
(Netzwerk Pflege, Demenz und Selbsthilfe, Münster)
[Weitere Informationen](#)
- 4.-16.11.&
12.-14.12.2022** **Basisqualifizierung zur Alltagsbegleitung - Schwerpunkt Menschen mit Behinderungen**
(Kolping-Bildungsstätte Coesfeld)
[Weitere Informationen](#)
- 17. – 28.04.2023** **Basisqualifizierung zur Alltagsbegleitung**
(DRK-Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe, Bocholt)
[Weitere Informationen](#)

Termine zur **Qualifizierung (AnFöVO), Pflege- und Demenzkurse (zzgl. Nachbarschaftshilfe)** sowie weitere **Veranstaltungen** finden Sie auf der [Website unseres Regionalbüros](#).

